



Gemeinsam lernen,



gemeinsam wohnen ...



und gemeinsam die Freizeit gestalten!

Informationen

Anmeldungen sind ganzjährig möglich. Fordern Sie einfach unseren Prospekt an oder besuchen Sie uns im Internet.

Der Besuch aller Schulformen ist schulgeldfrei und kann durch BAFÖG gefördert werden.

Ansprechpartner:

Verwaltungsleitung
Frau Gabi Münch

Internatsleitung
Frau Margit Kümmel

Internat & Wohnheim am
Berufskolleg St.-Nikolaus-Stift
Brüsseler Str. 68
53909 Zölpich-Füssenich

Tel.: 02252 / 9435-0
Fax: 02252 / 9435-44
Email: verwaltung@st-nikolaus-stift.de
Web: www.st-nikolaus-stift.de



St.-Nikolaus-Stift zu Kloster Füssenich

Internat & Wohnheim



Internat und Wohnheim

Wir bieten:

Leben in einer Gemeinschaft mit jeweils 40 Internats- und Wohnheimplätzen für Mädchen und Jungen, die unser Berufskolleg besuchen.

Wohnen in einem parkähnlichen Gelände.

Begleitung bei den Hausaufgaben und sonstigen Ausbildungsangelegenheiten in enger Zusammenarbeit mit der Schule.

Pädagogische "Rund-um-die-Uhr"-Betreuung im Internat.

Vermittlung von christlichen Werten.

Vielfältige Möglichkeiten zur sinnvollen Freizeitgestaltung.



Tagesablauf Internat

07.00 Uhr Wecken und Aufstehen
07.30 Uhr Frühstück
08.15 Uhr Unterrichtsbeginn

*Unterrichtsende je nach Stundenplan
zwischen 13.30 Uhr und 15.45 Uhr*

ab 12.00 Uhr Mittagessen



ab 16.00 Uhr Lernstundenzeit
ab 17.30 Uhr Abendessen
ab 19.00 Uhr Abendangebote, Freizeit
bzw. Ausgehzeit
ab 22.00 Uhr Beginn der Nachtruhe



Bildungsgänge am Berufskolleg St.-Nikolaus-Stift

Zweijährige Berufsfachschule für Kinderpflege

Zweijährige Berufsfachschule für Sozialhelfer/-Innen

Zugangsvoraussetzungen: Hauptschulabschluss

Ziele: Berufsabschluss und Fachoberschulreife

Zweijährige höhere Berufsfachschule

Zugangsvoraussetzungen: Fachoberschulreife

Ziele: Fachhochschulreife und erweiterte berufliche Grundbildung

Fachschule für Heilerziehungspflege

Fachschule für Sozialpädagogik

Zugangsvoraussetzungen:

Sekundarabschluss I (Fachoberschulreife) und eine zweijährige abgeschlossene Berufsausbildung (z.B. als Sozialhelfer/in, Kinderpfleger/in)

oder eine abgeschlossene zweijährige höhere Berufsfachschule (Fachhochschulreife)

oder der erfolgreiche Besuch der Fachoberschule für Sozialpädagogik

oder eine Hochschulzugangsberechtigung und einschlägige prakt. Erfahrungen (Aufnahme erfolgt nach Einzelfallentscheidung)

Ziele: Abgeschlossene Berufsausbildung und Fachhochschulreife